

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 22 (1871)

Heft: 4

Register: Beobachtungsergebnisse der im Kt. Bern zu forstl. Zwecken errichteten meteorologischen Stationen im Monat November 1870

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beobachtungsergebnisse der im Kt. Bern zu forstl. Zwecken errichteten meteorologischen Stationen im Monat November 1870.

Stationen.		Interlaken Brückwald	Bern. Löhrwald.	Pruntrut. Fahywald.	Bemerkungen	
Meeresh. in Metern.		620	540	450	Die Waldstation ist in Interlaken in 50-jährigen Färchen, Bern in 40-jährigen Rothtannen, Pruntrut in 50- bis 60-jährigen Buchen. Die Temperaturen sind in Graden nach Celsius angegeben. Die Luftthermometer und Hygrometer sind in einer Höhe von 3 Meter über dem Boden aufgestellt. Die Beobachtungshöhe in der Baumkrone beträgt im: Brückwald 15 M. Löhrwald 9 " Fahywald 14 " Die Beobachtungen geschehen 9 Uhr Morgens und 4 Uhr Abds. Auf der Station Interlaken tritt der NW-Wind in Folge Rückprall ebenfalls als SW auf. Das Fragezeichen bei einzelnen Zahlen soll andeuten, daß diese Resultate etwas auffallend sind und daß die Ursache ermittelt werden muß. Auf der Station Bern haben die Durchsicherungs-Apparate eine Grundfläche von 1 Duab.-Meter; die Resultate sind aber auf 0,05 M. reduziert.	
Mittl. relative Feuchtigkeit in Prozenten	im Freien	81,36	92,6	87,46		
	im Walde	81,46	98,53	89,61		
Mittlere Temperatur der Luft	im Freien	3,77	2,89	4,0		
	im Walde	3,75	3,18	3,81		
	in der Baumkrone	3,68	2,32	4,17		
Höchste Wärme	im Freien	an der Sonne	am 16. 31,3	am 24. 35,6		am 18. 26,0
		am Schatten	am 26. 11,1	am 22. 10,1		am 25. 12,0
	im Walde	am 26. 9,7	am 22. 7,6	am 25. 11,0		
Niedrigste Wärme	im Freien	am 13. -4,5	am 13. -3,0	am 9 -2,5		
	im Walde	am 13. 3,7	am 18. 2,5	am 13 1,0		
Mittlere Temperatur der Bäume	in Brusthöhe	Färche 3,48	Rothtanne 2,35	Buche 3,65		
	in der Krone	3,93	1,97	4,0		
M. Temperatur des Bodens a. d. Oberfl.	im Freien	3,43	2,77	3,65		
	im Walde	3,66	2,08	3,55		
M. Temperatur des Bod in $\frac{0,3}{3}$ Mtr. Tiefe	im Freien	5,67	4,93	5,62		
	im Walde	5,64	5,10	5,68		
Mittl. Temper. des Bod in 0,6 Mtr. Tiefe	im Freien	6,52	6,12	6,72		
	im Walde	6,25	6,05	6,65		
Mittl. Temper. des Bod. in $\frac{0,9}{9}$ Mtr. Tiefe	im Freien	7,29	7,05	7,68		
	im Walde	6,88	6,33	7,42		
Mittl. Temper. des Bod. in $\frac{1,2}{12}$ Mtr. Tiefe	im Freien	8,09	7,62	8,48		
	im Walde	7,22	6,92	7,94		
Regen- oder Schneehöhe in Millimetern	im Freien	183,4	137,6	191,7		
	im Walde	185,2	85,3	165,7		
Durch den Boden gefällte Wassermenge per 0,05 Duab.-vat.-Mtr. in Cubiccentimeter	in $\frac{0,3}{3}$ M. Tiefe	im Freien	—	—	9150	
		im Walde	—	—	8750	
	in $\frac{0,6}{6}$ M. Tiefe	im Freien	8380 (?)	2032	—	
		im Walde	12190 (?)	1750	—	
	in $\frac{0,9}{9}$ M. Tiefe	im Freien	9690 (?)	—	5810	
		im Walde	13225 (?)	—	4180	
	in $\frac{1,2}{12}$ M. Tiefe	im Freien	8385 (?)	2533	5945	
		im Walde	5595 (?)	2037	1415	
Zahl der Regentage		8	9	13		
Zahl der Schneetage		2	4	4		
Zahl der Frosttage		13	12	8		
Zahl der wolkenleeren Tage		1	0	3		
Zahl der vollk. bewölkten Tage		18	25	24		
Vorherrschende Windrichtung		SO	SO	SO		

Bern, den 15. Dez. 1870.

Der Direktor der Domänen und Forsten: